

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

6. Jahrgang

08. Juni 2012

Nummer 23

## Kerstin Ternes erneut zur Bürgermeisterin von Großröhrsdorf gewählt



1840 wurde erstmals in Großröhrsdorf ein Gemeindevorsteher gewählt. Am vergangenen Sonntag erfolgte nunmehr die Wahl eines Bürgermeisters zum 24. Mal. Die Mehrheit der Wähler hat sich dafür entschieden, dass ich dieses Amt für die nächsten sieben Jahre weiter ausführen darf.

Über dieses Ergebnis freue ich mich sehr. Ich bedanke mich bei allen, die am 3. Juni an die Wahlurne getreten sind oder per Briefwahl ihre Stimme abgegeben haben. Immerhin haben dies

39,6 % der Wahlberechtigten getan und das, obwohl nur ein Kandidat als Wahlvorschlag feststand.

Ganz besonders danke ich den Wählerinnen und Wählern, die sich für mich entschieden haben. Mit 99,2 % aller gültigen Stimmen haben Sie mir Ihr Vertrauen ausgesprochen. Das ist für mich Anerkennung meiner vergangenen Arbeit und Verpflichtung zugleich, mich auch in den nächsten Jahren mit ganzer Kraft für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Großröhrsdorf und ihres Ortsteiles Kleinröhrsdorf einzusetzen.

Ihre Kerstin Ternes



## Technisches Museum der Bandweberei zeigt historisches Spielzeug

Seit verganginem Sonntag wartet das Technische Museum der Bandweberei wieder mit Raritäten auf. In einer Sonderausstellung „Modelle und Spielzeug früherer Zeiten“ gibt es für große und kleine Spielzeugfans viel zu bestaunen.



Zum Beispiel wird eine maßstabsgerechte Maschinenhalle mit zehn englischen Werkzeugmaschinen von 1900 gezeigt und vorgeführt. Die Spielzeug-Näh- und Dampfmaschinen stammen aus der Sammlung des früheren Großröhrsdorfers Joachim Schurig.

Des Weiteren widmet sich die Ausstellung noch einer zweiten Spielzeug-Epoche. In diesem Bereich wird Spielzeug aus den 50er und 60er Jahren der DDR präsentiert. Das kommt aus dem Fundus des Schwepnitzers Uwe

Jähnig. Zu sehen sind Plastik- und Blechlaster, Schiffe, aber auch Brettspiele. So können sich die älteren Besucher auf einen Rundgang freuen, der Erinnerungen weckt. Zum Beispiel beim spannenden Brettspiel mit den Eltern und Geschwistern im Märchenwald. Die kleinen Museums-gäste können da und dort auch mal selbst erproben, womit ihre Eltern früher gespielt haben.

Bereits seit Beginn des Jahres haben die Mitarbeiter des Museums und die Vereinsmitglieder des Großröhrsdorfer Industrie- und Bandmuseums e.V. die Ausstellung mit rund 250 Exponaten vorbereitet. Dementsprechend freuten sie sich über das rege Interesse und die vielen lobenden Worte anlässlich der Eröffnung am 3. Juni.



Die Sonderausstellung im Technischen Museum kann noch bis November besucht werden. Neben den regulären Öffnungszeiten (Die.-Do. von 14-18 Uhr und jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14-17 Uhr) sind auch Führungen für Gruppen möglich (Anmeldung unter 03 59 52.48 247).

## Neue Bushaltestelle „Bergmannstraße“

Ab Sonnabend, dem 9. Juni fahren die Buslinien 304 und 305 eine weitere Haltestelle in Großröhrsdorf an. Der Bus stoppt ab diesem Tag ebenfalls an der Bischofswerdaer Straße, Höhe Bergmannstraße. Der neue Haltepunkt soll eine Alternative zur Haltestelle „Grüner Baum“ bieten, welche in der Woche durch den zentralen Busplatz am Schulzentrum nicht mehr angefahren wird.

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

**Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde** ☎ **035952.58309**  
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de  
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Erdgas</b>	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
<b>Energie</b>	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112  
 Krankentransport und  
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222  
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

## Sonnabendsprechstunde Arzt

09.06. 8 - 11 Uhr Frau Dipl.-Med. Jenatschek 03 59 52-4 83 47  
 Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

09.06. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Käßler 03 59 55-7 36 55  
 10.06. 9 - 11 Uhr Weißbacher Straße 3, Pulsnitz/OT Oberlichtenau

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

09.06.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
10.06.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
11.06.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
12.06.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
13.06.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
14.06.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
15.06.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr  
 Sa + So ganztägig

08.06. - 15.05. Herr DVM Jakob, Wachau  
 Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**  
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.  
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.  
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.  
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelbelegpreise können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbelegpreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelbeleg gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

### Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.05.2012

- **Beschluss 8 – 31/12:**  
Vergabe der Bauleistung Dacheindeckung 2. Bauabschnitt Kegelhalle
- **Beschluss 9 – 31/12:**  
überplanmäßige Ausgabe für die Finanzausgleichsumlage
- **Beschluss 10 – 31/12:**  
Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges für den Bauhof – Leasing

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann  
 Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am

**Montag, dem 18.06.2012, 19.00 Uhr**  
**im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15**

statt.

Tagesordnung:

1. Informationen und Anfragen Ortschaftsräte
2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß  
 Ortsvorsteherin

## Information der Verwaltungsgemeinschaft

### Aufruf zum Wettbewerb: Feiern wird belohnt Netzwerk Nachbarschaft sucht die schönsten Straßenfeste

„Wir machen draußen Party – lautet jetzt die Parole!“ Netzwerk Nachbarschaft ruft alle Nachbarn auf, mit ihrer Feierlaune andere anzustecken und es in diesem Jahr auf ihrer Straße bunt zu treiben! Der Wettbewerb prämiert die schönsten Straßenfeste. Neben Sachpreisen für die originellsten Festaktionen werden drei Projekte mit jeweils 1.000 Euro prämiert.

Netzwerk Nachbarschaft schreibt den Wettbewerb zum dritten Mal aus. Deutschlands größte Community für aktive Nachbarn sucht Feste von und für Nachbarn, die sich durch familienfreundliche, multikulturelle und generationenübergreifende Programme auszeichnen und auf kreative Weise gemeinsam gestaltet sind. Die drei Sieger des letztjährigen Wettbewerbs könnten dafür als Vorbild dienen. So haben die Nachbarn der Pipinstraße in Bonn meterhohe Transparente zur Geschichte ihrer Straße aufgehängt, Zeitzeugen gaben dazu witzige Anekdoten zum Besten. Die Lenzsiedlung in Hamburg heizte den Nachbarn der umliegenden Straßen mit einem multikulturellen Traktorumzug ein. Und die Kieselbacher Nachbarschaftsinitiative aus Thüringen investiert ihr Preisgeld in den Ausbau des Spielplatzes. Teilnehmen können 2012 alle Nachbarn, die bis zum 1. September ein Straßenfest feiern.

Checklisten für die Organisation, das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Nachbarn unter <http://www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe>. Berichte mit Bildern von ihrem Fest schicken die Teilnehmer an [info@netzwerk-nachbarschaft.net](mailto:info@netzwerk-nachbarschaft.net). Der Postweg ist möglich an: Netzwerk Nachbarschaft, Wettbewerb „Die schönsten Straßenfeste“, Goernestraße 30, 20249 Hamburg

**[www.grossroehrsdorf.de](http://www.grossroehrsdorf.de)**  
**[www.bretnig-hauswalde.de](http://www.bretnig-hauswalde.de)**

## Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl Großröhrsdorf

Das Wahlergebnis der **Bürgermeisterwahl** in **Großröhrsdorf** am **3. Juni 2012** ist wie folgt ermittelt worden:

<b>Zahl der Wahlberechtigten:</b>	<b>5.536</b>
Zahl der Wählerinnen und Wähler:	<b>2.190</b>
Zahl der ungültigen Stimmen:	<b>119</b>
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	<b>2.071</b>

Zahlen der für die einzelnen Bewerber/Bewerberinnen und andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in der festgestellten Reihenfolge:

<b>Bewerberin/Bewerber (Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift - Hauptwohnung)</b>	<b>Gültige Stimmen</b>
<b>Ternes, Kerstin; Bürgermeisterin; Kastanienweg 23; 01896 Pulsnitz</b>	<b>2.055</b>
<b>Birnbaum, Steffen; Gottholdstraße 3; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>3</b>
<b>Boden, Jörg; Südstraße 17; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>3</b>
<b>Gimpel, Mario; Großröhrsdorfer Straße 42; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>3</b>
<b>Eckert, Klaus; Rathausstraße 12a; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>2</b>
<b>Brückner, Frank; Bauernsiedlung 11; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>1</b>
<b>Hutschalik, Günter; Am Storchennest 5; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>1</b>
<b>Poitzsch, Holger; Lutherstraße 1; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>1</b>
<b>Schnabel, Stefan; Radeberger Straße 39b; 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>1</b>
<b>Walther, Hartmut; Bahnhofstraße 18, 01900 Großröhrsdorf</b>	<b>1</b>

Gewählt ist somit: Kerstin Ternes

Da keine Bewerberin/kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, findet am **17. Juni 2012** eine Neuwahl nach § 48 Abs. 2 SächsGemO statt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jeder/jedem Wahlberechtigten, jeder Bewerberin/jedem Bewerber oder jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch einer einsprechenden Person, die nicht die Verletzung ihrer Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes 56 oder mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Bemerkungen:

Großröhrsdorf, den 04.06.2012

(PLZ, Ort, Datum)

  
Ternes, Bürgermeisterin

### Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

#### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

#### Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 48,50 m<sup>2</sup> WFL im 2. OG mit Ofenheizung  
KM 2,61 €/m<sup>2</sup> + NK

Interessenten melden sich bitte unter 03 59 52/2 83 23 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

#### Seniorenfahrt

Unsere nächste Seniorenfahrt findet am **Donnerstag, dem 14. Juni 2012** statt.

Für das leibliche Wohl ist auch bei dieser Fahrt bestens gesorgt. Nach einem schmackhaften Mittagessen fahren wir ins Meißner Vorland. Unser

### Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Ziel ist eine Gaststätte, welche aus einem ehemaligen Mühlenbetrieb entstand. Der Weg ins Tal wird von lustigen Gesellen aus Holz gesäumt. Verträumt empfängt uns am Ende dieses Weges das Tal mit seinem Gondelteich sowie zahlreichen Rhododendronbüschen. Freuen Sie sich auf einen Hauch Südtiroler Leidenschaft in der Zirbelstube. Der Preis beträgt 33,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busrundfahrt auch das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen.

Abfahrt	11.05 Uhr	Jakobsweg, Deutsches Haus und Klinke
	11.10 Uhr	Ad.-Zschiedrich-Straße und
	11.15 Uhr	Gemeindebusch
	11.20 Uhr	ehem. Sonne (Charlottengrund) und Löwe
	11.25 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22.  
Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Stellenausschreibung

Bei der Stadt Großröhrsdorf mit rund 7.000 Einwohnern, erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Brettnig-Hauswalde mit insgesamt rund 10.000 Einwohnern ist zum 01.09.2012 die Stelle

#### einer Hauptamtsleiterin / eines Hauptamtsleiters

neu zu besetzen.

#### Wir suchen:

eine zielstrebige und kompetente Persönlichkeit mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft, die über ein hohes Maß an Engagement bei der Lösung der vielseitigen und komplexen Aufgaben in der Kommunalverwaltung, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern verfügt.

#### Zum Aufgabengebiet gehören u.a.:

- Leitung des Hauptamtes
- Zentrale Verwaltungsorganisation mit allgemeiner Verwaltung, Ordnungswesen (inkl. Standesamt und Einwohnermeldewesen), Wahlen und Statistik
- Sportstätten, Bibliothek, Schulverwaltung, Kindertagesstätte und Soziales
- Kommunal-, Orts- und Satzungsrecht
- Arbeit mit kommunalen Gremien (Stadt- und Ortschaftsrat, Ausschüsse)
- Koordinierung IT-Bereich
- Innerbehördliche Vertretung und Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit ist für die vielfältigen Aufgaben dieser Stelle erforderlich.

Eine Erweiterung bzw. Änderung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.

#### Unsere Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) / gehobener Verwaltungsdienst bzw. eine gleichwertige Qualifikation
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Kommunalverwaltung
- fundierte Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht sowie angrenzender Rechtsgebiete
- Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz und Bürgerfreundlichkeit
- umfassende IT-Kenntnisse
- selbständige Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude
- Bereitschaft für eine reibungslose und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Stadtrat wird vorausgesetzt

Wir bieten eine Vollzeitbeschäftigung und einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz.

Die Einstellung erfolgt alternativ im Beschäftigten- oder Beamtenverhältnis.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Beschäftigungsnachweisen, Zeugnisabschriften sowie Referenzen senden Sie bitte bis zum 20. Juli 2012 an die:

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**  
**Bürgermeisterin**  
**Kennwort: „Bewerbung Hauptamtsleiter/in“**  
**Rathausplatz 1**  
**01900 Großröhrsdorf**

#### Hinweise:

Nach dem 20. Juli 2012 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **Montag, 18.06.2012 von 17.30 - 18.30 Uhr** im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

### Turmbesteigung und Ausstellungen im Rathaus zum Einigkeitsfest

Zum Einigkeitsfest ist auch das Großröhrsdorfer Rathaus geöffnet. Am Sonntag, dem 10. Juni können Sie in der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr die Aussicht auf unser schönes Rödertal vom Turm aus genießen. Ebenso stellt der Kreativzirkel des Levitikus-Zentrums im Aufgang des Rathauses erstmals seine Werke aus. Bereits die Kleinsten lernen während dieses Angebotes unter Anwendung verschiedenster Werkzeuge sowie Zeichen- und Drucktechniken, Portraits, Stilleben und vieles mehr zu gestalten. Auch das Ganztagsangebot Töpfern der Praßerschule stellt seine kreativen Ergebnisse im Rathaus aus.

### Spielplatz in der Niederstadt erhält Streetballanlage

Der neue Spielplatz auf dem Gelände der ehemaligen Tischfabrik ist seit dem Internationalen Kindertag um eine Attraktion reicher. Der Verein „Einigkeit“ e.V. brachte rund 1.300,00 € auf, um für die Jugend eine Streetballanlage zu errichten. Die Mitarbeiter des Bauhofes pflasterten dafür die Spielfläche und bauten die Sportanlage fachgerecht auf. Der Vereinsvorsitzende Herr Arndt Freudenberg betonte, dass es dem Verein, in dessen Satzung die Arbeit und Tätigkeit für die Kinder einen wesentlichen Bestandteil bildet, eine große Freude ist, zur Erweiterung des Spielplatzes beizutragen. Als Alternative zu Fernsehen und Computerspielen soll die Streetballanlage insbesondere der Jugend viel Freude bereiten und sportlichen Ausgleich bieten. Damit reiht sich diese Übergabe in eine lange Sponsoringtätigkeit des Vereins ein. Kleine Überschüsse aus Veranstaltungen machten es dem Verein immer wieder möglich, Positives für die Kinder zu bewirken. So erhielt in den vergangenen Jahren der Kindergarten eine Kinderküche, im Innenhof des ehemaligen Gymnasiums



## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

umsgebäudes konnte ebenfalls eine Streetballanlage errichtet werden und die Nachwuchsabteilung des Spielmannszuges Kleinröhrsdorf bekam neue Musikinstrumente und Sportschuhe.

Zur Einweihung hatte der Verein die 4. Klassen der Praßerschule geladen. Die Schüler ließen sich auch nicht lange bitten und weihten die Streetballanlage mit vielen Treffern in die Körbe ein. Als Abkühlung nach dem Sport stellte die Böhmisches Brauhaus Großröhrsdorf GmbH freundlicherweise leckere Fassbrause aus dem eigenen Sortiment zur Verfügung.

### Aus der 30. Sitzung des Stadtrates berichtet

Der Revierleiter des Staatsbetriebes Sachsenforst, Herr Fleischer stellte in der Sitzung am 31. Mai das Betriebsgutachten zur „Forsteinrichtung für den Wald der Stadt Großröhrsdorf“ vor. Für dieses Gutachten wird aller zehn Jahre der Wald vermessen sowie die vorhandenen Baumarten, deren Dichte und die Altersstruktur der Gehölze erfasst. Daraus lassen sich Schlüsse ziehen, welche Pflegearbeiten in den nächsten zehn Jahren notwendig sind und wie viel Holz geerntet werden kann.

Die Stadt Großröhrsdorf besitzt 17,1 ha Wald. Abzüglich der Wege etc. sind davon 16,4 ha mit Bäumen bepflanzt. Über 40 % dieser Fläche ist von Fichten besiedelt. Birke und Kiefer nehmen auch noch zusammen 25 % der Fläche in Anspruch. Nach Herrn Fleischer entsprechen diese Bestände nicht der natürlichen Zusammensetzung eines Waldes in der Region. Dadurch ist der Wald anfälliger gegenüber Ungeziefer. Ziel ist es folglich, den Forst über die nächsten Jahrhunderte wieder naturnaher zu gestalten. Insbesondere Eichen sollen in den nächsten Jahren wieder verstärkt angepflanzt werden, um einen natürlichen Mischwald zu erhalten. Da momentan Bäume im Alter von 60 bis 100 Jahren den Wald dominieren, ist der Anbau von jüngeren Pflanzen dringend notwendig. 11,7 ha junger und alter Wald müssen gepflegt werden. Im Rahmen der Waldbewirtschaftung, insbesondere durch den Holzverkauf gelang es in den vergangenen 10 Jahren, rund 30.000 € zu erzielen. Revierleiter Fleischer betonte, dass aufgrund der Baumstruktur und der notwendigen Nachpflanzung in den kommenden Jahren solch ein Gewinn sicher nicht mehr erreicht werden kann. Nach den Ausführungen stimmte der Stadtrat dem Betriebsgutachten für den Planungszeitraum 2011 bis 2020 zu.

Danach beriet der Stadtrat über eine neue Polizeiverordnung der Stadt Großröhrsdorf als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Großröhrsdorf und der Gemeinde Brettnig-Hauswalde. Nach dem Sächsischen Polizeigesetz treten Polizeiverordnungen spätestens nach zehn Jahren außer Kraft. Die Polizeiverordnung der Stadt Großröhrsdorf darf demnach ab dem 1. August 2012 nicht mehr angewendet werden. 90 % der bisherigen Verordnung sollen beibehalten werden. Jedoch hat es sich in der Praxis gezeigt, so erläuterte der Sachbereichsleiter des Ordnungswesens, Herr Wolfgang Werner, dass Änderungen bzw. Ergänzungen an gewissen Stellen notwendig sind, um Ordnung und Sicherheit besser zu gewährleisten. Zu den Änderungen wurde zunächst der Vergleich mit den Regelungen umliegender Kommunen gezogen und danach intensiv im Verwaltungsausschuss diskutiert. Folgende drei wesentliche Veränderungen wird es gegenüber der alten Verordnung geben.

1. Halter oder Führer von Tieren, vor allem von Hunden und Pferden, haben dafür Sorge zu tragen, dass die Tiere ihre Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen und Plätzen verrichten. Dennoch abgelegter Kot ist unverzüglich zu beseitigen. Hierzu ist ein geeignetes Hilfsmittel, z.B. Plastiktüte, mitzuführen und auf Verlangen den Vollzugskräften vorzuweisen. Durch Pferde abgelegter Kot ist vom Reiter zeitnah zu entfernen.
2. Auf öffentlichen Straßen und Anlagen ist es verboten, Alkohol, Drogen und andere Rauschmittel zu konsumieren, wenn bereits dadurch unmittelbar zu erwarten ist, dass andere Personen erheblich belästigt werden oder fremdes Eigentum beschädigt wird.
3. Für das Abbrennen offener Feuer (Lager- und Brauchtuftsfeuer) auf privaten und öffentlichen Flächen ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle, wie Baum- und Strauchschnitt sowie Laub ist verboten. Das Abfallrecht schreibt hierfür den Vorrang einer Verwertung vor einer Beseitigung fest.

Der Stadtrat stimmte der neuen Polizeiverordnung mehrheitlich zu. Diese muss vor dem Inkrafttreten noch dem Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Großröhrsdorf / Gemeinde Brettnig-Hauswalde zum Beschluss vorgelegt werden sowie nach der Veröffentlichung der Kreispolizeibehörde zur Prüfung auf Rechtmäßigkeit und Zweckmäßigkeit.

## Seniorenarbeit

### Seniorentreff Großröhrsdorf

#### Werte Seniorinnen und Senioren,

Sie sind ganz herzlich zum nächsten Treff eingeladen. Dieser findet am **21. Juni 2012, um 14.00 Uhr** in der Kulturfabrik (Schulstraße 2) im großen Vereinsraum statt.

Thema ist ein weiterer Vortrag von Herrn Johannes Nitsche über Großröhrsdorf. Nachdem wir im Oktober 2011 mit seiner Hilfe viel Wissenswertes und Interessantes über die Oberstadt erfahren, können wir uns am 21. Juni auf den Abschnitt zwischen Ohorner Weg und Pulsnitzer Straße freuen. Soviel sei jetzt schon verraten, über C.G. Grossmann, das ehemalige E-Werk und vieles andere wird Herr Nitsche zu berichten wissen. Und schöne Erinnerungen an Karl Schäfer hat er auch im Gepäck.

Die Organisatoren

## Praßerschule



### Zweites Galeriekonzert der Grundschule

Am Donnerstag, dem 24.05.12, führten die 3. und 4. Klassen der Praßerschule ihr zweites Galeriekonzert durch. In der schönen Aula der Praßerschule fanden aus Platzkapazitätsgründen nacheinander gleich 2 Veranstaltungen statt. Als erstes zeigten die 3. Klassen ihren Eltern, Geschwistern bzw. Großeltern Tänze und Lieder aus dem Musikunterricht und stellten eigene Bilder aus dem Kunstunterricht oder Plakate vom Sachunterricht und Ethik vor. Danach präsentierten die Mädchen und Jungen der 4. Klassen ihren Gästen, was sie in den letzten Wochen in der Schule gelernt haben. Alle „Künstler“ wurden mit viel Beifall belohnt. Ganz begeistert waren die Zuschauer von den Tänzen zu aktueller Musik, für die sich die Schüler selbst die Choreografie ausgedacht haben. So manche Eltern hätten ihrem Kind diese Beweglichkeit wohl nicht zugetraut!



Durch das Programm führte die Musiklehrerin Frau Werner. Ihr gilt ein großes Dankeschön für die Idee dieses Konzertes in der Grundschule sowie der Vorbereitung und Durchführung.

Das zweite Galeriekonzert ist erfolgreich verlaufen und wurde gut angenommen. Deshalb wird diese Veranstaltungsreihe bestimmt eine Fortführung erfahren.

Filip, Schulleiterin

### Praßerschule auf „Milchreise“

Am Freitag, dem 25. Mai 2012 begaben sich die 1. und 2. Klassen der Praßerschule auf „Joe Clevers - Milchreise“.

Nachdem die SchülerInnen bereits einen Rinderstall in Großröhrsdorf besichtigt hatten und viele interessante Informationen um die Bauernhoftiere sammeln konnten, fand als krönender Abschluss ein Melkwettbewerb statt.

Alle Beteiligten hatten viel Spaß.



## Praßerschule

### Zum Kindertag gab es eine Kiste voll mit Sport- und Spielgeräten

Am Kindertag erhielten die Schüler der Praßerschule eine ganz besondere Überraschung. 25 Unternehmen aus Großröhrsdorf, Brettnig-Hauswalde und der Umgebung finanzierten den Kindern eine Kiste voll mit Spiel- und Sportgeräten. Verschiedenste Bälle, Tischtennissets und ausreichend Springseile stehen nun während der Hofpause den Kindern zum Spielen zur Verfügung. Dafür sagen alle Grundschüler den Sponsoren herzlichen Dank.



Auch die Klasse 4b freute sich riesig über die Spielesets.

## Kirchliche Nachrichten

**10. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**

<b>Großröhrsdorf:</b>	09.00	Predigtgottesdienst
<b>Brettnig:</b>	09.00	Jubelkonfirmation
<b>Hauswalde:</b>	10.30	Jubelkonfirmation
<b>Kleinröhrsdorf:</b>	10.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

### Vorschau

<b>17.06.2012</b>	10.00	Bezirksgartentag 2012 der Landeskirchlichen Gemeinschaft Brettnig, Brettmühlenweg 15 (siehe auch Seite 10)
-------------------	-------	--

**Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:**

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

## Geburtstage in Brettnig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Herrn Gottfried Sterzel	am	08.06.	zum	87. Geburtstag
Frau Ingeburg Werner	am	08.06.	zum	76. Geburtstag
Frau Sigrid Hoyer	am	09.06.	zum	84. Geburtstag
Herrn Helmut Schöne	am	10.06.	zum	81. Geburtstag
Herrn Jürgen Propach	am	11.06.	zum	73. Geburtstag
Frau Renate Müller	am	11.06.	zum	70. Geburtstag
Frau Ilse Rinke	am	13.06.	zum	91. Geburtstag
Frau Inge Anders	am	13.06.	zum	77. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Herrn Dieter Schöne	am	09.06.	zum	75. Geburtstag
Herrn Roland Schöne	am	09.06.	zum	71. Geburtstag
Herrn Eberhard Höhne	am	09.06.	zum	70. Geburtstag
Herrn Siegfried Rauschert	am	10.06.	zum	70. Geburtstag
Frau Elli Koch	am	11.06.	zum	86. Geburtstag
Herrn Arnfried Thomas	am	11.06.	zum	76. Geburtstag
Herrn Otto Müller	am	12.06.	zum	84. Geburtstag
Herrn Heinz Mäge	am	12.06.	zum	79. Geburtstag
Herrn Werner Schöne	am	12.06.	zum	75. Geburtstag
Frau Brigitte Jirmann	am	12.06.	zum	73. Geburtstag
Herrn Lothar Schurig	am	14.06.	zum	82. Geburtstag
Herrn Lothar Portmann	am	14.06.	zum	85. Geburtstag
Frau Dora Sauer	am	14.06.	zum	86. Geburtstag
Herrn Rolf Hennig	am	14.06.	zum	70. Geburtstag
Frau Ursula Dose	am	15.06.	zum	78. Geburtstag
Herrn Heinz Völzke	am	15.06.	zum	75. Geburtstag
Herrn Günter Tischer	am	15.06.	zum	74. Geburtstag
Herrn Norbert Kögel	am	15.06.	zum	71. Geburtstag

### Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Ingrid Seifert	am	14.06.	zum	75. Geburtstag
Herrn Dr. Friedbert Baekler	am	15.06.	zum	71. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Vereine und Verbände



### Programm Einigkeitsfest

Festgelände rund um die Kulturfabrik (Schulstraße)

**Samstag, 09. Juni 2012**

- Trödelmarkt** vor dem Rathaus
- 10:00 Tischtennis** – Sporthalle des F.-Sauerbruch-Gymnasiums  
**Feldküchenexpress Steina** mit deftigen Speisen z. B. Kesselgulasch an der Kulturfabrik
- ab 13:00 Vereine präsentieren sich** im Innenhof der Kulturfabrik  
· Anglerverein  
· Handball, die Rödertalbiene stellen sich vor – Aufsteiger in die dritte Bundesliga
- 14:00 sportlicher Familiennachmittag** rund um die Kulturfabrik
- 14:00–18:00 Gewerbeverein** mit Vorstellung der Ortsgewerbe (Lehr- lingsuche, Ferienarbeit usw.)
- ab 14:00 Kaffee & Kuchen**
- ab 14:00 Zumba** mit Dana Herrlich auf der Wiese vor dem Rathaus
- 14:30 „Wettlauf zwischen Hase und Igel“** Auftritt d. Laienspiel- gruppe FROHLILA im Vereinsraum der Kulturfabrik
- ab 14:30 „Sportliches“** im Innenhof der Kulturfabrik  
· Kickerturnier „Wir spielen die EM aus ...“  
· Tischtennis „Wer schlägt den Champion?“  
· Kinderkarussell des Kleingartenvereins „Rödertal“ e.V.
- ab 15:00 Zeichenwettbewerb „Rund um den Ball“** im Innenhof der Kulturfabrik
- ab 15:30 Öffnung des Technischen Museums der Bandweberei** – Eintritt für Kinder frei!
- ab 17:00 Einzug des Vereins** in das Festzelt mit anschließendem Bieranstich\*
- ab 18:00 EM-Übertragung auf Videowand** im Innenhof d. Kulturfabrik (Niederlande–Dänemark u. Deutschland–Portugal)
- 20:00 Tanz mit Gruppe „Hügelfüx“ und der Condor-Discothek Radeberg** im Festzelt
- ca. 22:59 Feuerwerk** vor dem Rathaus

## Vereine und Verbände

ca. 23:15 **Start des 2. Nachtentenrennens** ab Brücke Fleischerei  
Aust bis Kulturfabrik

**Ende 02:00** \* Ab 17:00 Uhr Eintritt auf Festgelände.

### Sonntag, 10. Juni 2012

**09:00 Gottesdienst zum Einigkeitsfest** im Gemeindesaal,  
Kirchstraße 10, Großröhrsdorf

**Trödelmarkt** vor dem Rathaus

**10:00 Schach** im Vereinsraum der Kulturfabrik

**10:00 Skat** im Vereinsraum der Kulturfabrik

**10:00 Vereine präsentieren sich** im Innenhof der Kulturfabrik

- **Kinderschminken durch Hort der Praßerschule**

- **Handball, die Rödertalbiene stellen sich vor – Aufsteiger in die dritte Bundesliga**

- **Anglerverein – Zielangeln, Wissensquiz**

- **Imkerverein**

- **Kinderkarussell** des Kleingartenvereins „Rödertal“ e.V.

- **Kuchenverkauf** durch die Grundschule Großröhrsdorf

**ab 10:00 Öffnung des Technischen Museums der Bandweberei**  
– Eintritt für Kinder frei!

**Feldküchenexpress Steina** mit deftigen Speisen z. B. Kesselgulasch an der Kulturfabrik

**11:00 10. Entenrennen** auf der Röder – Start an der Brücke  
Heimatmuseum, Ziel Kulturfabrik

**ab 11:00 Aktion am Jugendhaus** Veranstalter: KSD, OV Dresden

**12:00 Clown Alfredo und seine Zirkuskinder** im Festzelt

**12:00 Essen aus der Gulaschkanone** durch die FF Großröhrsdorf

**12:00–18:00 Gewerbeverein** mit Vorstellung der Ortsgewerbe (Lehr-  
lingsuche, Ferienarbeit usw.)

**13:00 Vogelschießen** auf der **Festwiese am Rödertalstadion**

**14:00 –17:00 Kreativzirkel** des Levitikus-Zentrum Großröhrsdorf stellt  
im Rathaus aus

**14:00 –17:00 Turmbesteigung Rathaus**

**14:00 Familiennachmittag** im Festzelt

**14:30 Modenschau, Schaufrisieren & Schminken** im Festzelt

**16:30 Auftritt des Roland-Kaiser-Doubles** im Festzelt

**18:00 Kleinröhrsdorfer Spielmannszug spielt auf** im Innenhof  
der Kulturfabrik

**Ende 19:00** Programmänderungen bleiben vorbehalten



### SG Großröhrsdorf – Tischtennis

#### Volkssport-Turnier zum Einigkeitsfest

**Liebe Sportinteressierte in Großröhrsdorf und Umgebung,**

auch in diesem Jahr lädt die SG Großröhrsdorf anlässlich des Einigkeits-  
festes 2012 zum Tischtennisturnier für Nicht-Aktive ein:

**Samstag, 9. Juni 2012, 10.00-13.00 Uhr**

in der Sporthalle Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf.

Vorgesehen sind Einzelwettbewerbe in den Altersklassen

- Junioren (bis 16 Jahre)
- Damen
- Herren.



Volkssportturnier zum Einigkeitsfest 2011

## Vereine und Verbände

Die Durchführung wird durch die Stadt Großröhrsdorf unterstützt.

Bitte beachten: Sportfreunde, die aktiv am Spielbetrieb teilnehmen,  
sind nicht startberechtigt. Anmeldung erfolgt am Turniertag ab 09.30  
Uhr. Tischtennisschläger sollen mitgebracht werden. Ausleihe ist in ge-  
ringem Umfang möglich. Die Halle darf nur in Sportschuhen mit heller  
Sohle betreten werden. Zugang erfolgt von der Festplatzseite aus. Die  
drei Erstplatzierten erhalten Urkunden und Sachpreise, die Sieger einen  
Wanderpokal.

Der Turnierbeginn wurde auf den Vormittag gelegt, damit es keine Über-  
scheidung mit dem Familiennachmittag gibt. Also: vormittags Sport, nach-  
mittags gemeinsam feiern! Die Siegerehrung wird am Samstagnachmittag  
im großen Rahmen im Festzelt an der Kulturfabrik durchgeführt.

P. Wirth, Abteilungsleiter Tischtennis



### Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V.

Der Verein Mensch für Mensch Rödertal ist beim diesjährigen  
Einigkeitsfest mit dabei. Unter anderen bieten wir für Kinder das Gipsbilder  
bemalen im Innenhof der Kulturfabrik an. Jeder kann die Bilder kreativ  
nach seinen Ideen bemalen.

Des Weiteren findet wieder ein Trödelmarkt vor dem Rathaus statt. Teil-  
nehmen kann jeder, der Lust hat.

Infos unter 0178-5392341 oder 0178-5390398 oder [www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de](http://www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de)



### Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 13.06. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe

Donnerstag 14.06. 9.30 - 10.30 Babytreff



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

#### 6. Clubmeisterschaft der Freizeitkegler anlässlich des „Sommerfest an der Kegelbahn“ 27. Juni - 01. Juli 2012

#### Wer kann mitmachen?

- alle Club – und Hobbykegler, im Verein gemeldet oder nicht
- einzige Bedingung: keine aktuelle Nominierung/Teilnahme in einer zum  
Punktspiel gemeldeten aktiven Kegelmannschaft

#### Wann?

- Samstag, 30.06.12 ab 09:00 Uhr

#### Mannschaft?

- maximal 5 Spieler (männlich/weiblich - egal) – Besten 4 werden ge-  
wertet
- 20 Kugeln gemischtes Spiel (10 Volle / 10 Rümer)
- 10 € Einsatz pro Mannschaft (gemeldet bei der SG)
- 15 € Einsatz pro Mannschaft (nicht gemeldet bei der SG)

#### Modus?

- Vorrunde:  
Mannschaften treten in Turnierform an – die besten 4 Mannschaften  
kommen ins Halbfinale
- Halbfinale:  
KO-System (Auslosung der Paarungen - zwei Besten aus der Vorrunde  
werden gesetzt) – direkter Vergleich zweier Mannschaften
- Spiel um Platz 3
- Endspiel  
(jeder Kegler hat somit max. 30 Kugeln zu spielen)

#### Meldung?

- bis 30.06.12 – siehe Aushang Kegelbahn  
oder Dienstags bei B.Thomas bzw. telefonisch 01 73/4 05 15 82  
oder Mail: [sg\\_kleinroehrsdorf@web.de](mailto:sg_kleinroehrsdorf@web.de)

Die Siegerehrung mit interessanten Preisen findet im Anschluss an das  
Finale statt!

## Vereine und Verbände



### Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 12.06. – 15.06.

**Dienstag** (12.06., 15-18 Uhr): „Offener Treff“.

18-20 Uhr: voraussichtlich AG Jugendclub

**Mittwoch** (13.06., 15-18 Uhr): „Kochen und Mampfen“, „Offener Treff“.

**Donnerstag** (14.06., 15-18 Uhr): „Offener Treff“

Schnuppertag für die 8- bis 12-Jährigen

**Freitag** (15.06., 14-18 Uhr): „Fit for fun“

Kurzfristige Änderungen des Programms sind derzeit möglich. Wir hoffen auf euer Verständnis.

Bei Anfragen jeglicher Art sind wir unter der Telefonnummer 03 59 52/ 5 80 94 zu erreichen.

Außerdem: Jeden Donnerstag zwischen 14-15 Uhr ist SOFAKONFERENZ. Falls ihr Sorgen, Fragen oder ähnliches habt, die ihr außerhalb der Öffnungszeiten mit uns besprechen wollt, stehen wir euch auch in dieser Zeit zur Verfügung!

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens

## Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zur Juniwanderung werden wir am 10.06. nach Gräfenhain fahren und dort an einer geführten Wanderung über 13 km teilnehmen.

Der Start zur Wanderung „Rund um Gräfenhain“ erfolgt um 9.30 Uhr. Die Startgebühr beträgt 2,00 €.

Wir treffen uns um 8.30 Uhr am Klinkenplatz und fahren gemeinsam nach Gräfenhain. Dort ist auch Imbiss- und Getränkeversorgung nach der Wanderung gewährleistet.

F.G.



### Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Seniorenwanderung am 13.06.: Von Pesterwitz, vorbei an den Salbeifeldern, nach Kesselsdorf.

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e. V. und ihre Gäste treffen sich am Mittwoch, dem 13.06.12, um 8:05 Uhr am Bahnhof Großröhrsdorf. Mit dem Zug fahren wir über Dresden Hauptbahnhof weiter mit Straßenbahn und Bus nach Pesterwitz. Hier beginnen wir die Wanderung in Richtung Freital-Wurgwitz. Gegen 10:30 Uhr werden wir im Informationszentrum des Bombastuswerkes zur Teeverkostung und Produktberatung erwartet. Hier erfahren wir sicher auch einiges über den Anbau des Salbeis. Die Felder durchwandern wir im Anschluss. Gegen 12:30 Uhr ist Mittagsrast in der Gaststätte „Glück Auf“ in Oberhermsdorf. Gestärkt setzen wir den Weg fort nach Kesselsdorf. Mit dem Bus wird der Hauptbahnhof erreicht. Hier kann noch ein Kaffee getrunken oder ein Eis verzehrt werden. Spätestens 16:00 Uhr fährt der Zug nach Großröhrsdorf. Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 km mit 170 m Steigungen. Wir laufen überwiegend auf Wirtschaftswegen. Die Anmeldungen bitte mit Angabe der Speise bis Montag, den 11.06.12, um 12:00 Uhr in der Buchhandlung Zöllner erledigen. Auf gutes Wanderwetter und rege Beteiligung hofft euer Wanderleiter

Dieter Rentsch

### Wanderung am 17.06.12 - Mit der Bahn auf den Jeschken

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 17.06.12, um 6:45 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus Großröhrsdorf. Mit den Autos fahren wir bis zum Bahnhof Bischofswerda, per Bahn geht es dann weiter bis nach Liberec, dort angekommen, werden wir die Straßenbahn benutzen. Nun werden wir den Jeschken erklimmen. Wanderer, die den Aufstieg nicht bewältigen können, können die Seilbahn benutzen.

Nach dem Aufstieg werden wir die hoffentlich gute Aussicht genießen und dann zum Jeschkenplan absteigen. Hier werden wir gegen 13:00 Uhr in einer typisch tschechischen Baude das Mittagmahl einnehmen. Gesättigt geht es zurück nach Liberec, wo wir gegebenenfalls noch Zeit für einen Stadtbummel haben. Um 18:02 Uhr fahren wir vom Bahnhof Liberec zurück nach Bischofswerda und werden dort um 20:14 Uhr ankommen. Der Anstieg zum Jeschken ist nicht Ohne, der Rest der Wanderung ist als leicht zu bezeichnen. Die Wanderstrecke beträgt mit Anstieg ca. 15

## Vereine und Verbände

km, ohne ca. 10 km. Da wir die EURO-NEISSE-Kleingruppenkarte nutzen, beträgt der Unkostenbeitrag ca. 5,- €. Eure Anmeldung mit der Angabe freier Plätze in den Autos und der Essenbestellung erwarte ich bis zum Freitag, dem 15.06.12, um 17:45 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf einen schönen Ausflug freut sich euer Wanderleiter.

Hans-Joachim Wecke



### SC 1911 - Fußball

#### Rückblick

C-Junioren	SC 1911 - SpG Laußnitz/Königsbrück/Schwepnitz	0:3
D-Junioren	SV Einheit Kamen - SC 1911	1:6
F-Junioren	SpG Knappenrode / Bergen / Zeißig - SC 1911 2.	5:0
2. Männer	SC 1911 2. - SV Liegau-Augustusbad	1:1
F-Junioren	SC 1911 1. - SG Großnaundorf Mädchen	5:2
A-Junioren	FC Oberlausitz Neugersdorf - SC 1911	1:0
Frauen	SG Steinigtwolmsdorf - SC 1911	4:2
<b>1. Männer</b>	<b>SV 1910 Edelweiß Rammenau - SC 1911</b>	<b>1:1</b>
	Torschütze: S. Hübler	

#### Vorschau

1. Männer	Sa. 09.06.	13:00	SC 1911 - Arnsdorfer FV
C-Junioren	So. 10.06.	10:30	SG Motor Cunewalde - SC 1911
			Platzierungsspiel um 3. Platz KL
A-Junioren	So. 10.06.	10:30	SpG Sebnitz/Neustadt SC 1911
Frauen	So. 10.06.	14:00	SC 1911 - SV Grün-Weiß Elstra

### F1 - Zweiter der Meisterrunde West

Am Sonntag hatte dann auch die F1-Mannschaft ihren letzten Staffelspieltag. Zu Hause erwarteten unsere Jungs die ihnen gut bekannte Mädchenmannschaft aus Großnaundorf. Eigentlich sollte diese Aufgabe kein Problem für die Großröhrsdorfer sein. Doch durch den krankheitsbedingten Ausfall eines Spielers musste der Trainer kurzfristig seine „Startelf“ umstellen. Anfangs gingen unsere Kicker konzentriert ins Spiel und mit 3:0 in Führung. Die Mädchen ließen jedoch den Kopf nicht hängen und gaben nicht auf. Dies zahlte sich in zwei Treffern und damit den Anschluss von 3:2 zur Halbzeitpause aus. Nach einer kleinen Standpauke in der Kabine steigerten sich unsere Jungs wieder in der zweiten Spielhälfte und zwei weitere Tore sicherten den Endstand von 5:3. Durch diesen Sieg konnten sich die Großröhrsdorfer den zweiten Tabellenplatz in der Staffel West der Meisterrunde sichern und sich für die Endrunde der Kreismeisterschaft nächsten Samstag in Königswartha qualifizieren. Damit wurde das angestrebte Saisonziel erreicht und unsere Jungs gehören zu den sechs besten Mannschaften der F-Jugend im Westlausitzer Fußballverband.



Für Großröhrsdorf spielten: Janko Hentsch (1 Treffer), Tom Luis Häupl, Nick Walther, Till Häntsch, Eddi Schmidt, Wilhelm Glöer (1 Treffer), Jonas Gnauck (1 Treffer), Marek Büscher (1 Treffer), Luca Müller (1 Treffer)

Das Trainerteam: Thomas Zeidler, Steffen Birnbaum

### F2 - Letzter Spieltag, aber keine Punkte

Am Samstag, 02.06.2012, ging es für die zweite Großröhrsdorfer F-Mannschaft am letzten Spieltag dieser Saison zum weitentferntesten Spielort. Ca. 50 Kilometer mussten die Eltern ihre Jungs bis zum Sportplatz der Spielgemeinschaft Knappenrode/Bergen/Zeißig fahren.

## Vereine und Verbände

Wie bereits in den letzten Begegnungen zeigten unsere Kicker schöne Spielzüge und versuchten, das im Training erlernte auch auf dem Platz umzusetzen. Leider fehlte im Abschluss oftmals noch das notwendige Glück, damit der Ball auch im Tor des Gegners landet. Dies gelang an diesem Tag dem Gegner fünfmal besser als unserer Mannschaft, so dass das Spiel mit 5:0 verloren ging.

Dies bedeutet für unsere Mädchen und Jungs, die erst seit Anfang dieses Jahres zusammen spielen, den fünften Platz in ihrer aus insgesamt sieben Mannschaften bestehenden Staffel. Die Eltern und Trainer freuen sich über das Erreichte und hoffen, dass ihre Schützlinge in der nächsten Saison als neue F1-Mannschaft, dann die Trainingsleistungen auch in den Spielen mit Toren krönen können. Liebe Mädchen und Jungs: Weiter So !!!

Für Großröhrsdorf spielten: Leon Hänsch, Felix Steinert, Rudolf Loos, Ed- die Schmidt, Paul Fuhrmann, Jakob Gnauck, Finn Wolf, Maria Richter

Das Trainerteam: Thomas Zeidler, Ingo Müller, Steffen Birnbaum



### SG Großröhrsdorf - Abt. Leichtathletik

#### TSV-MEETING am 19.05. in Dresden

Bei schönem Sommerwetter starteten 15 Großröhrsdorfer Leichtathleten beim TSV Dresden auf der komplett sanierten B-Anlage (Tartanbelag



mit 6 Rundbahnen) des Philip-Müller-Stadions, um neue persönliche Bestleistungen zu erzielen. Die idealen äußeren Bedingungen ließen auf gute Ergebnisse vor allem im Sprint, Hürdenlauf, Sprung und Mehrkampf hoffen. Dabei absolvierten unsere 9- bis 13-jährigen nur eine Woche nach den Kreismeisterschaften erneut einen Vier- bzw. Fünfkampf. Viele neue persönliche Bestleistungen und damit verbunden auch eine neue Bestmarke in

der Gesamtpunktzahl standen am Ende eines anstrengenden Wettkampfes in den Ergebnislisten.

In der W9 belegte Elsa Zaunick einen hervorragenden 2. Platz. Dabei zeigte sie wieder einen tollen 800-m-Lauf. Klasse!

Auf Platz 3 landeten Josi Rentsch(W10) und Lara-Sophie Hauße(W11). Sehr gut!

Um mehr als 250 Punkte konnte Lara-Sophie ihre Gesamtpunktzahl steigern und zeigte so ihr großes Talent. Weiter so! Nur knapp scheiterte Josi an der E-Kadernorm, konnte sich aber fast in allen Disziplinen weiter verbessern. Klasse! Bis zur Bezirksmeisterschaft (BM) muss sie weiter zielstrebig trainieren und im Ballwurf die fehlenden Punkte erkämpfen. Dies gilt auch für Johanna Dick, die einen prima Wettkampf mit fünf neuen Bestleistungen absolvierte.

Der Umstieg auf die große Hürde und den Absprung vom Brett ist alljährlich beim Übergang in die höhere Altersklasse zu meistern. Dana Elora Anders(W12) sollte sich deshalb nicht entmutigen lassen und weiter am Anlaufrythmus arbeiten, die neue Hürdenzeit ist jedoch ein ordentlicher Anfang.

Diesen Umstieg meisterte Sandro Wächter am besten. Eine tolle Hürdenzeit (im konsequenten 3er-Rhythmus) bildete den Grundstein, um sich den Tagessieg zu holen. Die Kadernorm ist in Sichtweite und auf geht's, Zittau (BM) ruft!

Eine ordentliche Leistungssteigerung in allen Bereichen konnte Tim Palitsch (M13) nachweisen. Zusammen mit Julian Stadie müssen beide an den Techniken der einzelnen Disziplinen arbeiten, um weitere Fortschritte zu erzielen. Auch Ben Elias Kunze zeigte eine sehr gute Leistung, konnte sich im Vergleich zur Vorwoche überall verbessern und findet langsam zu alter Stärke zurück. Dranbleiben!

Über einen deutlichen Punktezuwachs freuten sich in der M10 auch Janik Israel und Tim Wecke. Bei Janik paarten sich Verbesserungen im Ballwurf und Hürdenlauf mit soliden Leistungen im Sprung und Sprint, so dass er den Bronzerang erreichte! Tim steigerte sich im Sprint, Weitsprung und über die Hürdenstrecke. Toll Jungs, weiter so!

## Vereine und Verbände

Unsere Jugendlichen über 14 wollten in ausgewählten Einzeldisziplinen Leistungszuwächse erbringen, was aber auch aufgrund zu großer Starterfelder, der damit verbundenen Zeitplanverschiebung (lange Warte-, zu kurze Vorbereitungszeit) nur zum Teil gelang. Persönlichen Bestleistungen (Speer: Maximilian Eckert (44,62 m), Franz Werner (30,64 m), Sophia Guhr(20,92 m) und Tim Hatzel (28,78 m, Kugel 10,87 m) standen eher missglückte Auftritte im Weitsprung oder 5000-m-Lauf gegenüber. Aber auch solche Tage gibt es im Sportlerleben, und wenn die entsprechenden Rückschlüsse für die folgenden Trainingseinheiten und Wettkämpfe gezogen werden, ist auch ein Aspekt von Vorbereitungswettkämpfen auf anstehende Meisterschaften (LM, BM) erfüllt.

Alles in allem können die Trainer ein positives Fazit ziehen und hoffnungsvoll die anstehenden Meisterschaften mit ihren Schützlingen angehen. Alle Leistungen sind wie immer ebenfalls auf unserer Internetseite nachzulesen.

M.E.

## Stadtbibliothek Großröhrsdorf

### Leselöwe 2012 – Schulentcheid der Praßerschule

Zum Schulentcheid trafen sich am 30. Mai 2012 die besten Vorleser der Grundschule von Großröhrsdorf in der Stadtbibliothek. Der Vorlesewettbewerb wird mit Spannung jährlich erwartet und soll vor allem zur Leseförderung in den 3. Klassen dienen.

Mit Eltern, Großeltern, Klassenkameraden und Lehrerinnen als Daumen-drücker konnten die zwei Mädchen und vier Jungen mit dem Vorlesen beginnen. Gelesen wurde wie immer erst ein Abschnitt aus dem Lieblingsbuch und anschließend ein unbekannter Text.

Alle Teilnehmer lasen auf sehr hohem Niveau, sodass es für die Jury nicht einfach war, eine Platzierung festzulegen. Die drei Jury-Mitglieder (Frau Bohdanský, Frau Sontopski, Frau Gleich) bewerteten nach den drei Kriterien: Textverständnis, Lesetechnik und Textgestaltung.



Den begehrten Leselöwen 2012 erlas sich Ayleen Uhlig. Herzlichen Glückwunsch. Aber auch alle anderen Teilnehmer können stolz auf ihre Leistung sein.

Die Ergebnisse im Überblick:

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| 1. Ayleen Uhlig     | 4. Leon Jakob    |
| 2. Alwin Zimmermann | 5. Bruno Hornuff |
| 3. Brunhilde Lorek  | 6. Jannis Martin |

Die Jury und die Gäste bedanken sich bei den Teilnehmern. Es war sehr schön, euch vorlesen zu hören.

## 48-h-Aktion

### Jugendliche recherchieren nach möglichen Treffpunkten in Großröhrsdorf

Im Rahmen der 48h-Aktion am vergangenen Wochenende (Freitag 12.00 Uhr bis Sonntag 12.00 Uhr), planten Jugendgruppen in ganz Sachsen eigenständig und auf freiwilliger Basis gemeinnützige Projekte und setzten diese um. Bei der Ideenfindung sind den Gruppen keine Grenzen gesetzt. Zu den 74 Jugendgruppen, die sich zu dieser Aktion Gedanken gemacht hatten, gehörte auch das Jugendhaus Großröhrsdorf. Fünf engagierte Jugendliche trafen sich am Freitagnachmittag mit dem Jugendhaus-Team, um in einer Ortsbegehung mögliche Plätze und Räumlichkeiten in Großröhrsdorf für Heranwachsende herauszufinden. Rund drei Stunden waren sie dazu unterwegs und besichtigten mehr als 14 Stationen. Die potentiellen Standorte stellten sie im Anschluss Torsten Kluge vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V., einem Initiator der 48h-Aktion, und Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes vor. Die Stadtverwaltung wird



nun prüfen, welche genannten Standorte sich im Eigentum der Stadt befinden und für solch einen Zweck geeignet sind. Parallel dazu wollen die Jugendlichen in den Schulen untersuchen, was sich die Teenager an der Mittelschule Rödertal und dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium an Freizeitmöglichkeiten, wie zum Beispiel einem Fußballplatz, Skaterbahn oder Kampfsportverein, explizit wünschen. Ziel ist es, eine realisierbare Freizeitaktivität sowie einen geeigneten Standort herauszufiltern.

## AWO-Kindertagesstätten

### Leben wie im Mittelalter

Unter diesem Motto stand das diesjährige Kinderfest der AWO-Kindereinrichtungen anlässlich des Kindertages am 1. Juni. Am Morgen wurden noch bange Blicke gen Himmel gerichtet, ob denn das Wetter dem mittelalterlichen Marktreiben hold ist. Am Nachmittag hatte die Sonne dann ein Einsehen mit den Burgfräuleins und Rittern, die sich von 15 Uhr bis 18 Uhr ein Stelldichein in und um das „Regenbogenland“ und das „Bummiland“ gaben. Bereits in den vorhergehenden Wochen hatten sich die Kinder mit dem Thema Mittelalter im Kindergarten beschäftigt. So haben sie zum Beispiel die Essgewohnheiten des Mittelalters kennengelernt. Außerdem bastelte jede Gruppe ihr Wappen. Diese konnten nun besichtigt werden. Rund um den mittelalterlichen Markt konnten sich die Kinder mit ihren Eltern und/



## AWO-Kindertagesstätten

oder Großeltern an vielfältigen Angeboten beteiligen. Es wurden Hüte und Kronen gebastelt, am Lagerfeuer wurden Knüppelkuchen gebacken, auf zwei Pferden konnte geritten werden, ein Schmiedemeister konnte bei seiner Arbeit beobachtet und Artisten bestaunt werden.

Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Passend zum Mittelalter gab es Kartoffeln und Quark und dazu Waldmeisterlimonade oder Holundersaft. Auch Obstspieße wurden von den kleinen Rittern und Burgfräuleins mit Begeisterung verspeist.

Ein großes Dankeschön geht an all die fleißigen Eltern, Erzieherinnen, die Hausmeister und an das Küchenpersonal, die dieses Fest mit viel Engagement vorbereitet und durchgeführt haben. (A. Mende)

## Landeskirchliche Gemeinschaft Bretnig



## Sonstiges

### 20 Jahre MEDITECH Sachsen GmbH

Am vergangenen Samstag, dem 2. Juni 2012 feierte die MEDITECH Sachsen GmbH mit rund 300 Gästen ihr 20-jähriges Firmenjubiläum und die Eröffnung des neuen Produktionsstandortes in Großröhrsdorf. Die Gäste folgten dem Motto „Spenden statt Blumen und Präsente“ und es konnte eine große Summe für das Projekt „Urlaub möglich machen“ des Sächsischen Epilepsiezentrum Radeberg-Kleinwachau gesammelt werden. „Die Übergabe erfolgt Ende Juni, bis dahin werden fleißig weiter Spenden gesammelt“



Maik Lange und Karsten Leonhardt (beide Geschäftsführer der MEDITECH Sachsen GmbH) so die beiden Geschäftsführer Maik Lange und Karsten Leonhardt. Nach einem Gläschen Sekt wurden die Gäste durch die neuen Räumlichkeiten des Therapieliegenbaus, der Polstererei, der Tischlerei, der Orthopädienschuh-technik und der Ausstellung von MEDITECH-Produkten geführt. Auch konnte bereits das zukünftige Sanitätshaus und die podologische Praxis, welche in wenigen Wochen eröffnet werden sollen, besichtigt werden. Der Tag klang mit Gästen und Mitarbeitern in einer gemütlichen Atmosphäre aus. Die MEDITECH Sachsen GmbH freut sich auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden, Lieferanten sowie ihren Mitarbeitern und bedankt sich bei allen für die zahlreichen Spenden.

## Sonstiges

### Infoabend zur Jugendweihe 2013 in Großröhrsdorf

Termin ist der 20.06.2012, 18.30 Uhr in der Cafeteria vom Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium. Eingeladen sind alle Eltern der Schulteilerschule Rödertal und des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf.

Alle Infos zur Jugendweihe Lausitz finden Sie auch auf der Website [www.jugendweihe-lausitz.de](http://www.jugendweihe-lausitz.de)

**WERBUNG**